

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

**Geschäftszeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
3-1053/171/26

Dresden, 28. März 2024

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD)**  
**Drs.-Nr.: 7/15846**  
**Thema: Brandanschlag auf LKW und Transporter in Leipzig in der Nacht vom 14.02.24 zum 15.02.24**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„In den frühen Morgenstunden brannten mehrere LKW und ein Transporter in Leipzig aus. Es wird wegen Brandstiftung ermittelt. <https://www.radioleipzig.de/beitrag/lkw-und-transporter-brennen-in-leipzig-mockau-814422/>“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Welche Hintergründe zu dem o.g. Brandanschlag sind bekannt und insbesondere dazu, auf welche Art und Weise die dort abgestellten LKW und Transporter in Brand gesetzt wurden? (Bitte aufschlüsseln nach Umfang der Straftaten mit Einordnung PMK, Art der Brandsätze, Tatverdächtige)**

**Frage 2:**

**Bei wie vielen der abgebrannten Fahrzeuge handelt es sich um Privatfahrzeuge, bei wie vielen um Geschäftsfahrzeuge? (Soweit gegeben, bitte nach betroffenen Unternehmen aufschlüsseln und ob diese auch in der Vergangenheit von Brandanschlägen betroffen waren und wenn ja, in wie fern)**

**Frage 3.**

**Mit welcher Höhe wird der Sachschaden beziffert, der durch den Brandanschlag entstanden ist?**

Hausanschrift:  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
[www.smi.sachsen.de](http://www.smi.sachsen.de)

**Verkehrsankündigung:**  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

**Besucherparkplätze:**  
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

**Frage 4:**

**Hat die Staatsregierung Erkenntnisse zu möglichen Zusammenhängen zwischen den Brandstiftungen in den letzten Monaten an Fahrzeugen in Leipzig und der o.g. Brandstiftung in Leipzig? Wenn ja, welche?**

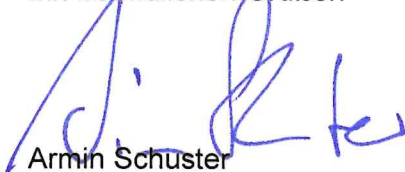
**Frage 5:**

**Hat die Staatsregierung Erkenntnisse über die Tatbeteiligung von Linksextremisten bei dem o.g. Brandanschlag? (Sofern vorliegend: Bitte genau aufschlüsseln, wie viele Personen, welcher linksextremistischen Gruppierungen beteiligt waren und welche Straftaten diesen Extremisten zugeordnet werden konnten; sofern nicht vorliegend: Welche Anstrengungen hat die Staatsregierung zur Zuordnung zu Linksextremisten unternommen oder unternimmt sie)**

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 5:

Zum o. g. Sachverhalt wird durch die Polizeidirektion Leipzig derzeit wegen des Verdachts der Brandstiftung gemäß § 306 Strafgesetzbuch gegen bislang unbekannt tatverdächtige Personen ermittelt. Durch den mittels feuerfördernder Mittel verursachten Brand entstand an sechs Kraftfahrzeugen ein geschätzter Gesamtschaden von ca. 325.000 Euro. Bei den Fahrzeugen handelt es sich um drei Privatfahrzeuge und drei Geschäftsfahrzeuge. In Bezug auf die betroffenen Unternehmen sind der sachbearbeitenden Polizeidienststelle in der Vergangenheit bislang keine vergleichbaren Brandstiftungsdelikte bekannt geworden. Die näheren Umstände (konkrete Tatausführung, -hintergründe/-zusammenhänge) sind Gegenstand der noch andauernden polizeilichen Ermittlungen. Insofern lassen sich hierzu noch keine Aussagen treffen. Anhaltspunkte auf Bezüge zur Politisch motivierten Kriminalität liegen bislang nicht vor.

Mit freundlichen Grüßen

  
Armin Schuster